

AZ XIX. GP-NR
1355 /J
1995-06-22

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Keppelmüller, Dr. ANTONI
und Genossen
an den Bundesminister für Umwelt
betreffend die Immissionsbelastung aus den östlichen Nachbarländern

In Österreich gelang es durch intensive Maßnahmen die Schadstoffemissionen im Bereich des Verkehrs, der Industrie und der Energiewirtschaft enorm abzusenken.

Luftschadstoffverfrachtungen kennen jedoch keine politischen Grenzen. So stehen gemäß einer Import- und Exportbilanz des österreichischen Umweltbundesamtes Exporten Österreichs von 24.000 Tonnen Stickstoff 80.000 Tonnen Importe an Stickstoff gegenüber. An Schwefel wurden 17.000 Tonnen aus Österreich verfrachtet, hingegen 165.000 Tonnen importiert. Gerade bei Schwefelverbindungen sind es insbesondere die östlichen Nachbarländer, die für den Schadstoffeintrag nach Österreich verantwortlich sind. Soll die Immissionsbelastung in Österreich großflächig abgesenkt werden, sind Luftreinhaltemaßnahmen im benachbarten Ausland unverzichtbar.

Zwar sind bereits eine Reihe von Studien über die Emission von Anlagen im benachbarten Ausland, insbesondere im Energiesektor, erstellt worden. Dennoch fehlt noch immer eine gesamthafte Darstellung der für Österreich bedeutsamen Emissionssituation in der Republik Tschechien, der Slowakei, Ungarn, Kroatiens und Sloweniens sowie von Polen, dessen Emissionen ebenfalls von erheblicher Bedeutung für die Immissionssituation in Österreich sind. Eine derartige Studie ist dringend erforderlich, um Prioritäten bei der weiteren Unterstützung von Luftreinhaltemaßnahmen in Mittel- und Osteuropa durch Österreich setzen zu können.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Bundesminister für Umwelt daher nachstehende

Anfrage:

1. Wie hoch waren die österreichischen Emissionen von Schwefeldioxid im Jahr 1985?
Wie hoch waren die österreichischen Emissionen von Schwefeldioxid im Jahr 1994?
2. Wie hoch waren die Stickoxidemissionen in Österreich im Jahr 1985?
Wie hoch waren die Stickoxidemissionen in Österreich im Jahr 1994?
3. Wie hoch waren die Kohlenmonoxidemissionen in Österreich im Jahr 1985?
Wie hoch waren die Kohlenmonoxidemissionen in Österreich im Jahr 1994?
4. Wie hoch waren die Kohlenwasserstoffemissionen in Österreich im Jahr 1985?
Wie hoch waren die Kohlenwasserstoffemissionen in Österreich im Jahr 1994?
5. Wieviele Tonnen Schwefeldioxid wurden 1994 aus Österreich exportiert, wieviele Tonnen importiert?
6. Wieviele Tonnen Stickoxid wurden 1994 aus Österreich exportiert, wieviele Tonnen importiert?
7. Wieviele Tonnen Kohlenmonoxid wurden 1994 aus Österreich exportiert, wieviele Tonnen importiert?
8. Wieviele Tonnen Kohlenwasserstoff wurden 1994 aus Österreich exportiert, wieviele Tonnen importiert?
9. Wie stellt sich die Emissionssituation hinsichtlich der vier oben genannten Schadstoffe in der Republik Tschechien dar?
10. Wie stellt sich die Emissionssituation hinsichtlich der vier oben genannten Schadstoffe in der Slowakei dar?
11. Wie stellt sich die Emissionssituation hinsichtlich der vier oben genannten Schadstoffe in Ungarn dar?

12. Wie stellt sich die Emissionssituation hinsichtlich der vier oben genannten Schadstoffe in Slowenien dar?
13. Wie stellt sich die Emissionssituation hinsichtlich der vier oben genannten Schadstoffe in Kroatien dar?
14. Wie stellt sich die Emissionssituation hinsichtlich der vier oben genannten Schadstoffe in Polen dar?
15. Welche Prioritäten werden Sie aufgrund dieser Situation bei der weiteren Unterstützung von Luftreinhaltemaßnahmen in unseren Nachbarländern setzen?
16. Wenn Ihnen diese Emissionssituationen in unseren Nachbarländern nicht bekannt sind, werden Sie eine Studie in Auftrag geben, um die Emissionssituation in unseren Nachbarländern und ihre Auswirkungen auf die Emissionssituation in Österreich zu untersuchen?
Werden Sie danach Ihre Prioritäten bei der Unterstützung von Luftreinhaltemaßnahmen ausrichten?